



# Umsetzung der WRRL - Oberflächengewässer

Veranstaltung für die niedersächsischen Gebietskooperationen am 29.09.2025

**Sabina Breske**

Leiterin der Fachgruppe Oberflächengewässer

NLWKN – GB-Leiterin 3 Wasserwirtschaft | Betriebsstelle Lüneburg

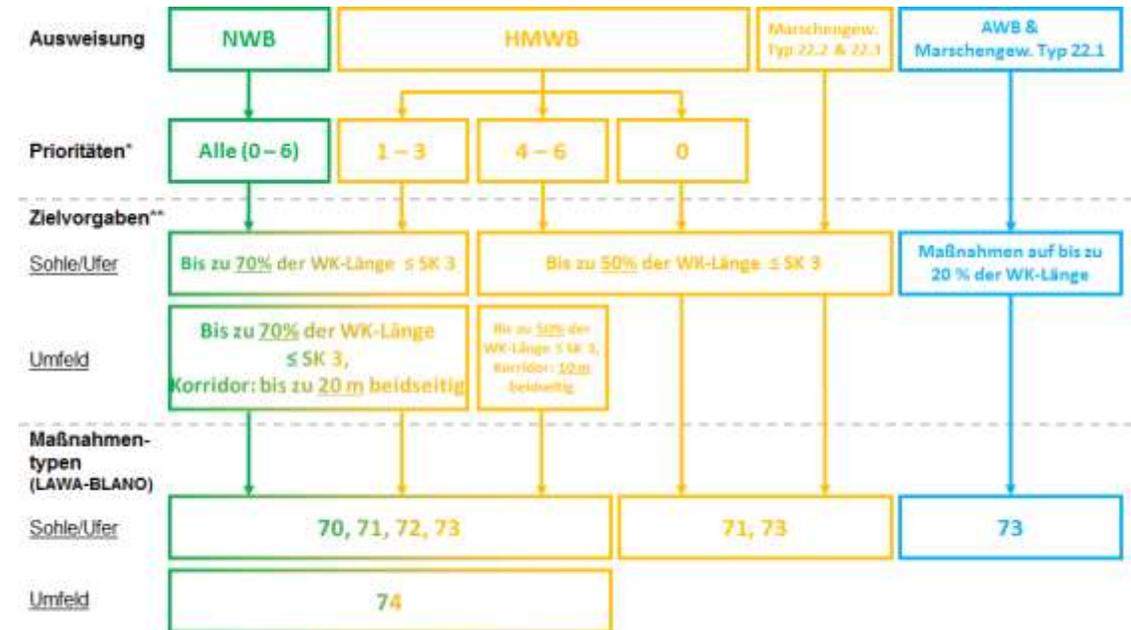
# Grundlage WRRL

- Zielerreichung 22. Dezember 2015
- Fristverlängerung bis 2027 möglich
- aufgrund technischer Unmöglichkeit, unverhältnismäßig hohem Aufwand oder natürlicher Gegebenheiten Fristverlängerungen möglich
- bei Umsetzung aller erforderlichen Maßnahmen Fristverlängerungen über 2027 hinaus lediglich aufgrund natürlicher Gegebenheiten zulässig
- Abweichend bis 2033 bzw. 2039 für einige Schadstoffe infolge Novelle der UQN-RL (Richtlinie zur Festlegung von Umweltqualitätsnormen)
- in Einzelfällen weniger strenge Umweltziele (§ 30 WHG) und Ausnahmen (§ 31 WHG)



# Transparenzansatz & Vollplanung

- Durch LAWA entwickelte bundeseinheitliche Vorgehensweise
- **Transparenzansatz:** Methode inklusive Zeitangabe (teilweise weit nach 2027), die nicht im Widerspruch zu einem ambitionierten Vorgehen bei der Maßnahmenumsetzung steht, aber auch transparent ist und nicht vortäuscht, dass die Grenzen des Machbaren überwunden werden können.
- **Vollplanung:** Angabe, an welchen Wasserkörpern welche Maßnahmentypen und im welchen Umfang ergriffen werden müssen, um die Bewirtschaftungsziele zu erreichen



\* gem. Leitfaden Maßnahmenplanung Oberflächengewässer, Teil A (NLWKN 2008, Ergänzungsband 2017)

\*\* gem. Leitfaden Maßnahmenplanung Oberflächengewässer, Teil D (NLWKN 2011)



# Zeitplan WRRL

3. Bweritschaftungszyklus (22.12.2021 bis 21.12.2027)										
2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	
Monitoring	Monitoring	Monitoring	Monitoring	Monitoring	Monitoring	Monitoring				
Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	Umsetzung Maßnahmen	
					Vorbereitung Fortschrittsbericht, Start Bestandsaufnahme, DSK, Start Bewertung Wasserhaushalt, QBW-DB	<b>ZP &amp; AP und WFGB</b> sowie <b>Fortschrittsbericht</b> <b>Maßnahmenumsetzung</b> Überprüfung Bestandsaufnahme (WK, Gewässertypen, Belastungen, Auswirkungen, KA-Projekt, Salz); Veröffentlichung ZP & AP sowie WGBF Ende 2024	<b>Bestandsaufnahme</b> <b>Zustandsbewertung OW</b> <b>(Ökologie &amp; Chemie)</b> Überprüfung u. Ergebnisse Bestandsaufnahme (Status, Belastung, Auswirkung), Risikoabschätzung	<b>Entwurf 4. BWP/MNP</b> <b>inkl. SUP</b> Veröffentlichung Entwurf 4. BWP/MNP Ende 2026, Reporting inkl. Auslegung zur Stellungnahme	<b>Veröffentlichung</b> <b>4. BWP/MNP</b> Einarbeitung relevante Stellungnahmen, Kabinettsbeschluss, Veröffentlichung Berichte, Reporting Ende 2027	
<b>Zeitraum zur Vorbereitung und Aufstellung 4. BWP/MNP</b>										
<b>Berichtspflicht an die EU-KOM</b>										
<b>Öffentlichkeitsbeteiligung</b>										
<b>Operative Maßnahmenumsetzung vor Ort</b>										

# Bestandsaufnahme

## Überprüfung und Aktualisierung der landesweiten WRRL-Bestandsaufnahme

### Veranlassung:

Gemäß Artikel 5 und Anhang II der WRRL ist die Bestandsaufnahme zu überprüfen und ggf. zu aktualisieren. Die rechtlichen Anforderungen sind in den §§ 3, 4 und 12 der OGewV umgesetzt.

### Termine:

01.09.2025 Testupload (Flussgebiete)

22.12.2025 Daten-Endupload Bestandsaufnahme für den 4. BWP/MNP (Bundesländer)

### Überblick der wesentlichen zu überprüfenden/aktualisierenden Grundlagen:

- Festlegung von **Lage und Grenzen der OWK** (*abgeschlossen*)
- Ausweisung von OWK als **künstlich oder erheblich verändert** (*abgeschlossen*)
- **Typisierung** der Oberflächengewässer und Festlegung der typspezifischen Referenzbedingungen
- Einhergehend: **Prioritäten** der Gewässer, Schwerpunktgewässer
  
- Zusammenstellung der Daten zu Art und Ausmaß der **signifikanten (anthropogenen) Gewässerbelastungen**; Beurteilung ihrer **Auswirkungen**; Einschätzung, ob die für die Wasserkörper festgelegten Ziele bis 2033 erreicht werden (**Risikoanalyse**)
- Bestandsaufnahme der **Emissionen, Einleitungen** und Verluste aller prioritärer Stoffe und bestimmter Schadstoffe

# Anhörungsphase

## Öffentlichkeitsbeteiligung im Sinne der WRRL (Anhörungsphase)

**Anhörungsdocuments der FGGen zur Information der Öffentlichkeit**  
gem. § 83 Abs. 4 WHG und Art. 14 Abs. 1 (a) und (b) WRRL

### Zeitpläne und Arbeitsprogramme

- Arbeitsschritte zur Erstellung der Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme 2027 bis 2033
- Maßnahmen zur Information und Anhörung der Öffentlichkeit
- Für die Anhörung zuständige Behörden

### Wichtige Fragen der Gewässerbewirtschaftung

Erläuterungen der innerhalb des Einzugsgebiets vorrangigen Handlungsfelder von überregionaler Bedeutung:

- Berücksichtigung der Folgen des Klimawandels
- Etablierung eines nachhaltigen Wassermengenmanagements
- Verbesserung der Gewässerstruktur und Durchgängigkeit
- Reduzierung der anthropogenen Nährstoff- und Schadstoffeinträge

**Anhörungszeitraum: 22.12.2024 – 22.06.2025 (abgeschlossen)**  
**Aktuell werden die eingegangenen Stellungnahmen bearbeitet.**



# Zwischenbericht MNP 2024

## Zwischenbericht zur Umsetzung des Maßnahmenprogramms (Fortschrittsbericht)

### Veranlassung:

Nach Art. 15 Abs. 3 der WRRL legen die Mitgliedsstaaten innerhalb von drei Jahren nach Veröffentlichung jedes Bewirtschaftungsplans (inkl. Maßnahmenprogramms) einen **Zwischenbericht** mit einer Darstellung der Fortschritte vor, die bei der Durchführung des geplanten Maßnahmenprogramms erzielt wurden.

### Termine:

- 31.05.2024 Testupload (Flussgebiete) ✓
- 01.10.2024 Daten-Endupload Zwischenbericht 2024 (Bundesländer) ✓
- 22.12.2024 WISE-Reporting (KOM) ✓

### Datenschablone:

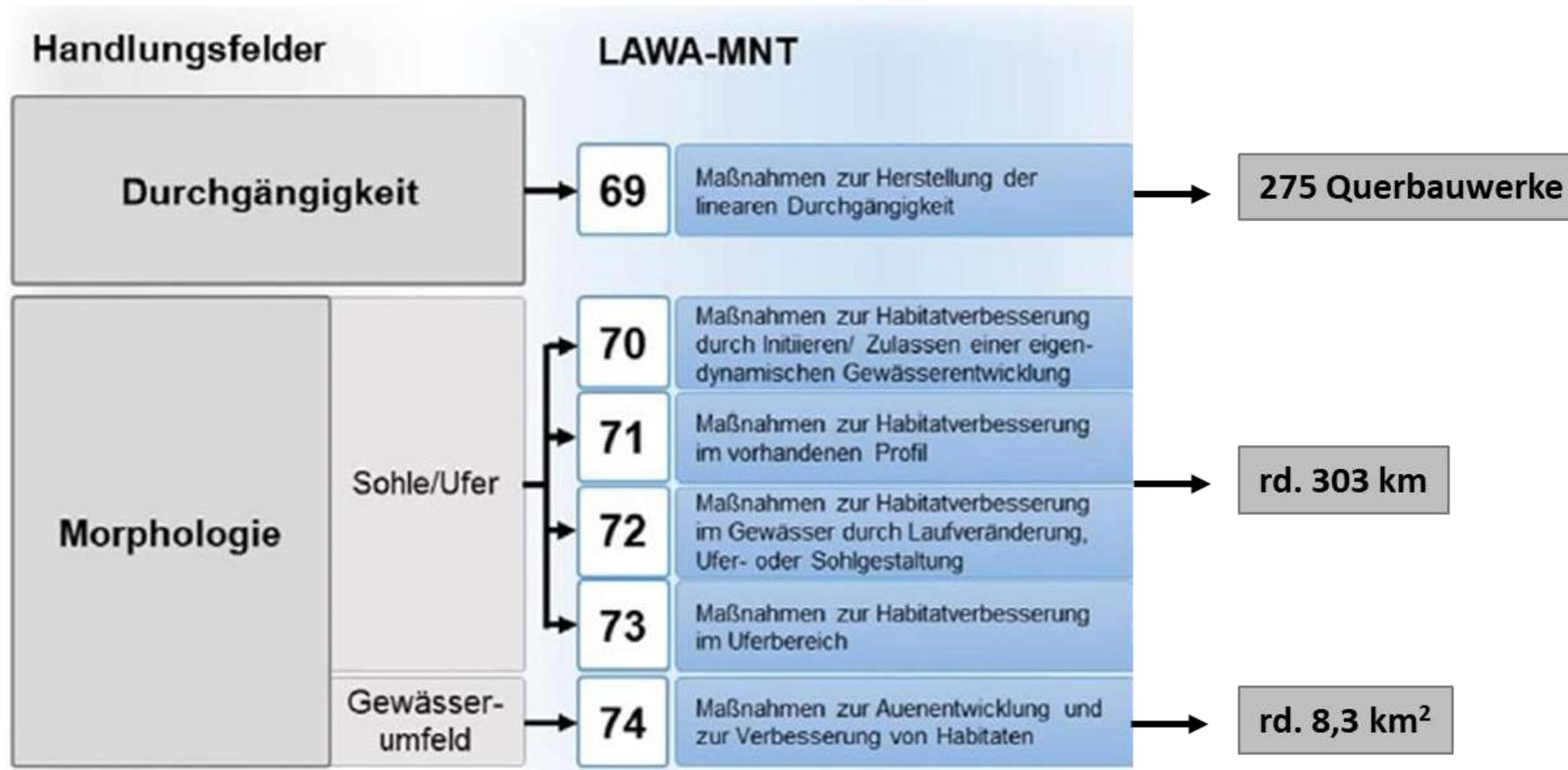
Die MSRPROG enthält belastungsscharf die Maßnahmen, die an dem jeweiligen WK geplant bzw. für die Zielerreichung notwendig sind (Defizitanalyse). Jeder Maßnahme ist ein Maßnahmentyp aus dem LAWA-BLANO-Maßnahmenkatalog zugeordnet.

## Zwischenbericht 2024 (Elektronische Datenmeldung):

Neu: Rückblickend auf die gemeldete „Vollplanung“ - Quantifizierung der bis etwa Ende 2024 „umgesetzten Maßnahmen“ (Indikatoren: Anzahl Maßnahmen oder Anlagen, Maßnahmenflächen bzw. –längen).

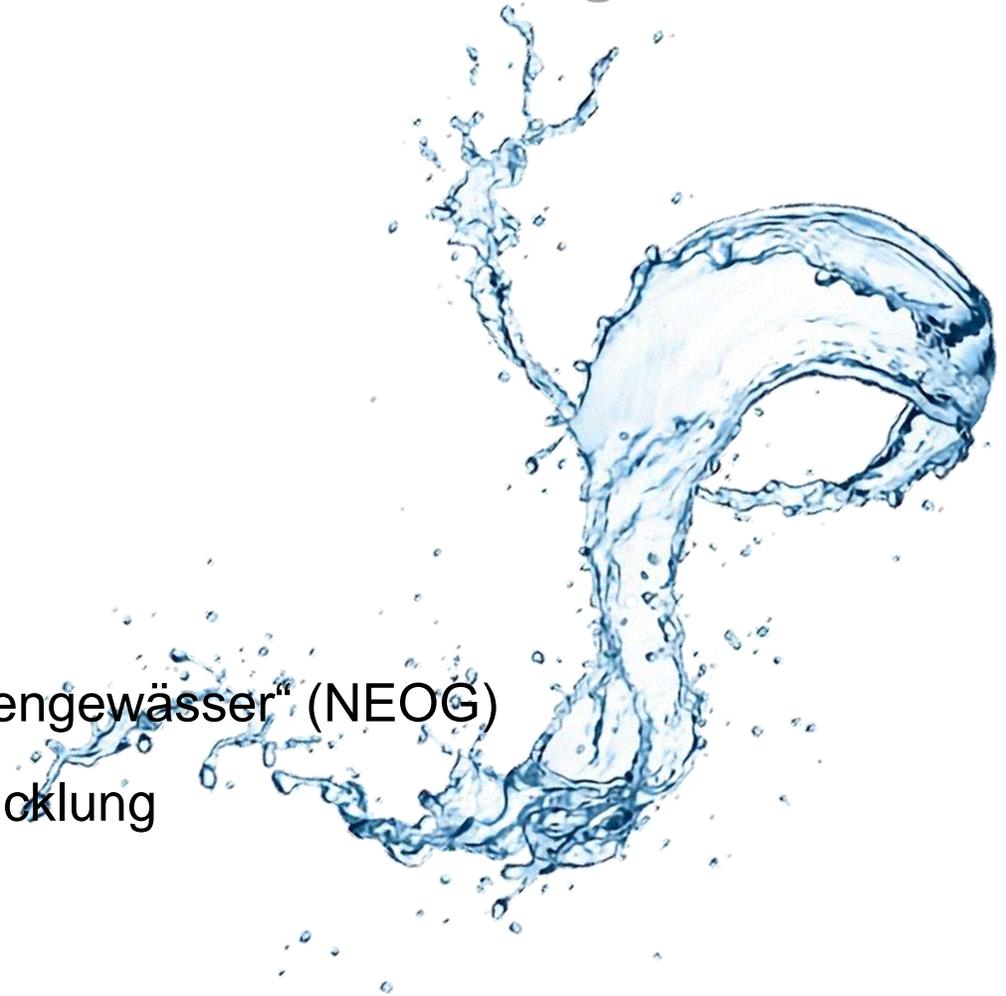
# Zwischenbericht MNP 2024

## Durchgeführte oder geplante Maßnahmen (2019 – 2024)



# Einige aktuelle Bausteine für den Fortschritt zur Zielerreichung

- Übersichten zu den Bewirtschaftungszielen
- Wasserkörperdatenblätter
- Querbauwerksdatenbank
- Maßnahmendatenbank
- Monitoring
- Förderrichtlinie „Naturnahe Entwicklung der Oberflächengewässer“ (NEOG)
- Akteure in der Vorhabenakquise und Maßnahmenabwicklung



# Übersichten zu den Bewirtschaftungszielen

## Aktualisierte WRRL Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme für den Zeitraum 2021 bis 2027

Gemäß Zeitplan der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) werden die Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme für den dritten Bewirtschaftungszeitraum zum 22.12.2021 veröffentlicht. Die niedersächsischen Beiträge zu den Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen für die Flussgebiete Elbe, Weser, Ems und Rhein sowie die internationalen und nationalen Dokumente der Flussgebiete Elbe, Weser, Ems und Rhein sind aktualisiert und bilden die Grundlage für den dritten Bewirtschaftungszyklus der WRRL für die Jahre 2021 bis 2027.

Die niedersächsischen Dokumente beinhalten unter anderem die Ergebnisse der Bestandsaufnahme 2019, die aktuelle Zustandsbewertung für Oberflächengewässer und Grundwasser. Darüber hinaus beinhalten die Dokumente einen Vergleich zu den Aussagen aus dem zweiten Bewirtschaftungsplan sowie die Strategien und Maßnahmen zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele bis 2027 für Oberflächengewässer und Grundwasser in Niedersachsen. Die aufgeführten Dokumente stehen Ihnen in der rechten Infospalte zur Einsicht und als Download bereit. Des Weiteren stehen Ihnen die Karten 1 bis 18 gemäß Kartenverzeichnis des Bewirtschaftungsplans separat als Anhang in der Infospalte zur Verfügung. Ergänzend zu den Beiträgen wurde für jeden niedersächsischen Wasserkörper eine Übersicht zu folgenden Themen erstellt: den Belastungen, den Bewertungsergebnissen, zum Maßnahmenbedarf, den Bewirtschaftungszielen und eine Prognose, in welchem Zeitraum die Ziele erreicht werden. Diese Übersichten zu den Bewirtschaftungszielen der Wasserkörper, aufgeteilt entsprechend der jeweiligen Zugehörigkeit nach Flussgebietseinheit, stehen ebenfalls zum Download in der rechten Informationspalte für Sie bereit.

Für Fragen oder weitere Informationen zu den "Übersichten Bewirtschaftungsziele" wenden Sie sich bitte an: WRRL@nlwkn.niedersachsen.de

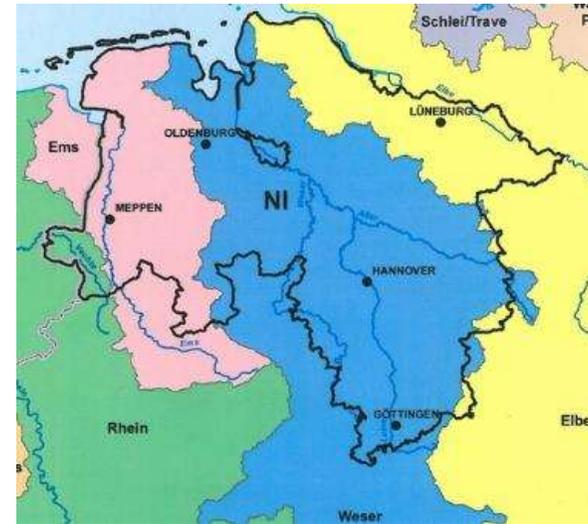


Bewirtschaftungszeitraum 2021-2027

(nicht vollständig barrierefrei)

Niedersächsischer Beitrag zu den Bewirtschaftungsplänen 2021 bis 2027 der Flussgebiete Elbe, Weser, Ems und Rhein (PDF, 14,11 MB)

Karten des niedersächsischen Beitrags zu den



### Übersichten zu den Bewirtschaftungszielen

Für niedersächsische Wasserkörper wurde eine Übersicht erstellt, aufgeteilt nach der jeweiligen Zugehörigkeit nach Flussgebietseinheit (FGE) (nicht vollständig barrierefrei)

FGE Elbe - Wasserkörper (PDF, 5,46 MB)

FGE Ems - Wasserkörper (PDF, 6,34 MB)

FGE Rhein - Wasserkörper (PDF, 1,18 MB)

FGE Weser - Wasserkörper (PDF, 17,18 MB)

[Link: Aktualisierte WRRL Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme für den Zeitraum 2021 bis 2027](#)

# Fortschreibung Wasserkörperdatenblätter mit Handlungsempfehlungen

Aktualisierte Wasserkörperdatenblättern enthalten:

- Ist-Zustand des Wasserkörpers
- die auf den Wasserkörper einwirkenden Belastungen und Zustandsbewertungen
- für Schwerpunktgewässer zusätzlich die Auswertung der Detailstrukturkartierung sowie
- die sich daraus ergebenden Defizite bei den Qualitätskomponenten

**Wasserkörperdatenblatt mit Handlungsempfehlungen** | Stand BWP 2021 | 28086

**Stammdaten**

Status	HFWB - erheblich verändert		
Nutzungen (HNVB/AWB)	1: Landwirtschaft - Landwirtschaft		
LAWA-Gewässer-Typ	15: Semi- und tiefenprünge Tiefenflüsse		
Flussgebiet	Eifel/Lahn (500)		
Flusskennzeichnung	10.79	Erweiterungsgebiet	Itzenaue/Seefeld (28)
Schwermetalleklasser	ja	Einzugsgebietgröße [km²]	30,21
Allianzklasse	II	Maßnahmen-Priorität	2
Zielreichung bis 2027	III	Zielreichung Ökologie	stark
Assesscharakter	NLWRN St. Löhning, GB 3.2	Zielreichung Chemie	nach 2045
Messstellen an WK	Ennen (DP1)	Wanderoute	nein

**Synergien**

Naturschutz / FFH-Richtlinie (1992/43/EWG) und EG-Yogelschutzrichtlinie (2009/147/EG)	Hochwasserrisikomanagement-RL (2007/60/EG)	Trinkwasserschutzgebiet
Este, Bitterheimer Hede, Gläzinger Bush und Osterbruch (DE 2524331)	Keine Synergien	Keine Synergien

**Bewertungen nach EG-WRRL**

Ökologischer Zustand / Potenzial		Unterstützende Qualitätskomponenten															
<b>Biologische Qualitätskomponenten (Skala = 1 bis 5)</b>		<b>ACE / Orientierungswerte</b>															
Fischfauna	gut (3)	Liste Parameter gemäß DGewV 2018 (Anlage 7)															
Makroinvertebraten gesamt	gut (3)	Temperatur: gut, Sauerstoff: nicht bewertet, Salz: gut, Versauerung: gut, Stickstoff: gut, Phosphor: nicht bewertet															
Morphologie	gut (3)	Morphologie: Detailstrukturkartierung (%)															
		<table border="1"> <tr> <th>SK1</th> <th>SK2</th> <th>SK3</th> <th>SK4</th> <th>SK5</th> <th>SK6</th> <th>SK7</th> </tr> <tr> <td>7</td> <td>25</td> <td>40</td> <td>10</td> <td>1</td> <td></td> <td></td> </tr> </table>		SK1	SK2	SK3	SK4	SK5	SK6	SK7	7	25	40	10	1		
SK1	SK2	SK3	SK4	SK5	SK6	SK7											
7	25	40	10	1													
		Durchgängigkeit: nicht gut															
		Wasserhaushalt: nicht bewertet															
		Flussgebietspezifische Schadstoffe gemäß DGewV 2018 (Anlage 8): nicht (überwachen) / nicht bewertet															

**Wasserkörperdatenblatt mit Handlungsempfehlungen** | Stand BWP 2021 | 28086

**Maßnahmenableitung nach EG-WRRL (Codes gemäß EU-Reporting)**

**Ergänzende Maßnahmenarten Handlungsfeld Morphologie**

nicht relevant

Summe Maßnahmenbedarf Schie, Ufer, bis zu ... (km): nicht relevant | Umsetzungsbaum: -

Summe Maßnahmenbedarf Gewässerumfeld, bis zu ... (km²): nicht relevant | Umsetzungsbaum: -

**Ergänzende Maßnahmenarten Handlungsfeld Durchgängigkeit**

69 (Herstellung) Verbesserung der linearen Durchgängigkeit an Bauwerken/Flussperren, Abzürren, Durchflößen und sonstigen wasserbaulichen Anlagen gemäß DIN 4048 bzw. 19700 Teil 13)

Umsetzungszeitraum: 2021-2027

Anzahl Standorte mit Querbauwerken im WK: 2

davon (A) durchgängig (Bewertung gut oder besser)	nicht relevant	(B) nicht ausreichend durchgängig (Bewertung mäßig oder schlechter)	1	(C) Ausreichende Bewertung der Durchgängigkeit (unklar oder unbekannt)	1	(D) Querbauwerke ohne Relevanz für die Wiederherstellung der Durchgängigkeit	nicht relevant
---	----------------	---	---	--	---	--	----------------

**Ergänzende Maßnahmenarten Handlungsfeld diffuse Einträge (Landwirtschaft)**

29 (Reduzierung der Nährstoff- und Feinmaterialeinträge durch Erosion und Abschwemmung), 30 (Maßnahmen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge durch Auswaschung aus der Landwirtschaft), 504 (Beratungsmaßnahmen)

Umsetzungszeitraum: 2021-2027

**Ergänzende Maßnahmenarten Handlungsfeld diffuse Einträge (Siedlung)**

nicht relevant

Umsetzungszeitraum: -

**Ergänzende Maßnahmenarten Handlungsfeld punktuelle Einträge (Kläranlagen)**

nicht relevant

# Online-Plattform QBDB (QuerBauwerks-DatenBank)

Startseite Querbauwerke Kataloge Profil Hinweise Abmelden

Geometrie X/Y Karte

ID Einzelbauwerk	Status	Bauwerkskategorie Ebene3	Änderungsdatum	Unterhaltungsverband (UHV)	
Bitte wähle...	Bitte w...			Bitte wählen...	
19378		Rahmendurchlass	05.08.2022	Fuhse-Aue-Erse (42)	Hannover, Region

Ablage von Fotos und anderen Dokumenten möglich

## Detailansicht der Bauwerksinformationen

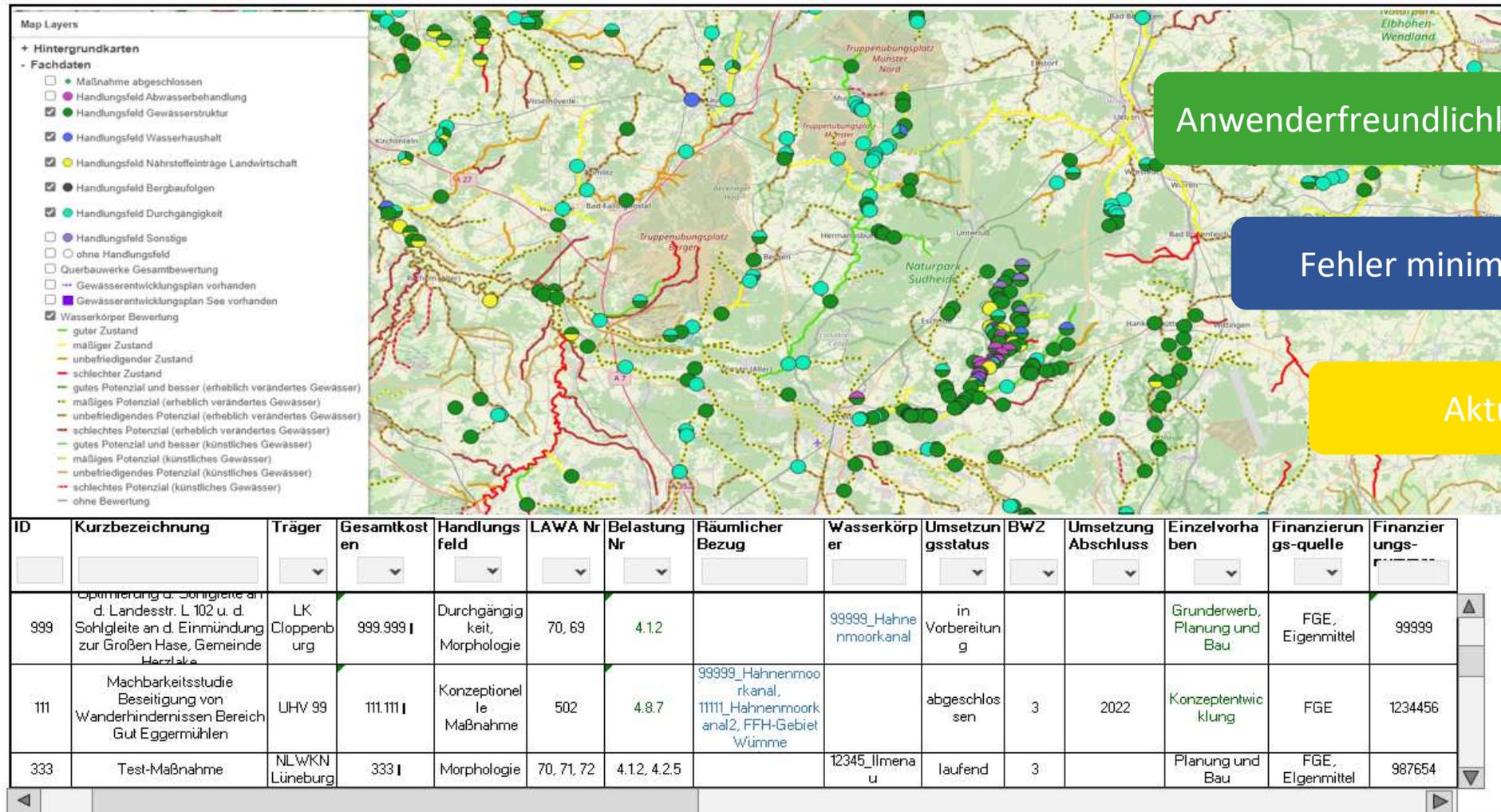
Stammdaten Maße des Bauwerks Material Durchgängigkeit **Bewertung der Durchgängigkeit** Maßnahmen Bemerkungen **Mediennachweise** Lage

- **Mitwirkende:** Unterhaltungsverbände, UWBs, NLWKN, LAVES
- **Möglichkeiten:**
  - Neues Bauwerk erfassen
  - Querbauwerke bearbeiten
  - Datenansicht & Datenexport
  - Veröffentlichung (UKS, WasserBlick)

Erstellungsdatum	Abstieg: Wasserkraftschädigungspotential	Bewertung Abstieg (manuell)	Bewertung Aufstieg (manuell)	Begründung der Anpassung
04.03.2025	sehr gut	unbefriedigend	unbefriedigend	

Bewertung des Auf- und Abstiegs

# Webanwendung WRRL - Maßnahmen



Anwenderfreundlichkeit

Fehler minimieren

Aktualität

# Erkenntnisse aus dem Maßnahmenmonitoring



Wasserrahmenrichtlinie Band 13

Niedersächsischer Landesbetrieb für  
Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz

- Monitoring sollte nicht zu zeitnah nach Maßnahmenumsetzung begonnen werden.
- Bei Fließgewässerentwicklungsmaßnahmen sind weiterhin die Leitfäden des NLWKN heranzuziehen.
- Wichtig, neben der rein morphologischen Belastung auch stoffliche Belastungen bei der Gewässersanierung zu berücksichtigen.
- Kleinflächigen Maßnahmen sind wertvolle Anfänge, können aber oft nicht die tragenden Wirkungen entfalten, die vielfach erforderlich sind.
- Für Maßnahmen sollten (ausreichend großen) Flächen im Gewässerumfeld zur Verfügung stehen.



NLWKN  
Für Mensch und Umwelt.  
Für Niedersachsen.

Ergebnisse des biologischen  
Monitorings hydromorphologischer  
Maßnahmen an Fließgewässern –  
eine Zwischenbilanz

Ein Beitrag zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie  
in Niedersachsen

[https://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/206321/Band\\_13\\_-\\_Ergebnisse\\_des\\_biologischen\\_Monitorings\\_hydromorphologischer\\_Massnahmen\\_an\\_Fliessgewaessern\\_eine\\_Zwischenbilanz\\_2024\\_.pdf](https://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/206321/Band_13_-_Ergebnisse_des_biologischen_Monitorings_hydromorphologischer_Massnahmen_an_Fliessgewaessern_eine_Zwischenbilanz_2024_.pdf)

# Erkenntnisse aus dem Schadstoffscreening

- Viele der im Wasser gelösten Schadstoffe haben das Potential sich in aquatischen Organismen anzureichern.
- NLWKN führt zusätzlich zum Biota-Monitoring in Fischen bzw. Muscheln/Krebstieren nach WRRL im Rahmen eines bundesweit einzigartigen Sondermessprogramms umfangreiche Untersuchungen in Weißfischen und Aalen durch,
- um potentielle Gewässerbelastungen durch weitere bioakkumulierende Stoffe frühzeitig zu erkennen.
- Zusätzlich einmalige Ausweitung auf fischfressende Arten
- Erkenntnisgewinn hinsichtlich Belastungsniveaus von Spitzenprädatoren in NI und der Relevanz bestimmter Schadstoffe (PFAS, Rodentizide sowie einige einzelne Pestizide)
- Viele weitere untersuchte Schadstoffe/-gruppen konnten glücklicherweise in keiner der Proben detektiert werden. Es wurden auch keine „neuen“ Stoffe nachgewiesen.



<https://www.nlwkn.niedersachsen.de/download/217222>

# Fördermöglichkeiten blau-grüner Maßnahmen

Richtlinie Naturnahe Entwicklung der Oberflächengewässer – NEOG (z. T. ELER)

Richtlinie Hochwasserschutz im Binnenland – HWS (ELER)

Richtlinie Erhalt und Entwicklung der Biologischen Vielfalt - BioIV (ELER)

Richtlinie Netzwerke und Kooperationen zur Landschaftspflege– NuK (ELER)

Richtlinie Landschaftswerte 2.0 (EFRE)

Förderung Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes – GAK

## **Weitere Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten:**

Richtlinie „Binnenfischerei und Aquakultur“

Richtlinie Klimafolgenanpassung Wasserwirtschaft

LEADER (in anerkannten LEADER-Regionen)

Zuwendungen für integrierte ländliche Entwicklung (ZILE)

chance.natur - Bundesförderung Naturschutz (Naturschutzgroßprojekte)

Bundesprogramm Biologische Vielfalt

Landesmittel für Pflege und Entwicklung (von NSG und Natura 2000-Gebieten)

EU-Finanzierungsinstrument LIFE

Bundesprogramm „Blaues Band Deutschland“ (Förderprogramm Auen)

BINGO-Umweltstiftung

Naturschutzstiftungen der Landkreise (untere Naturschutzbehörden)

Richtlinie Natürlicher Klimaschutz in Kommunen – NaK (KTF)

## **Sonstige Initiativen und Finanzierungsmöglichkeiten:**

Gewässerallianz Niedersachsen

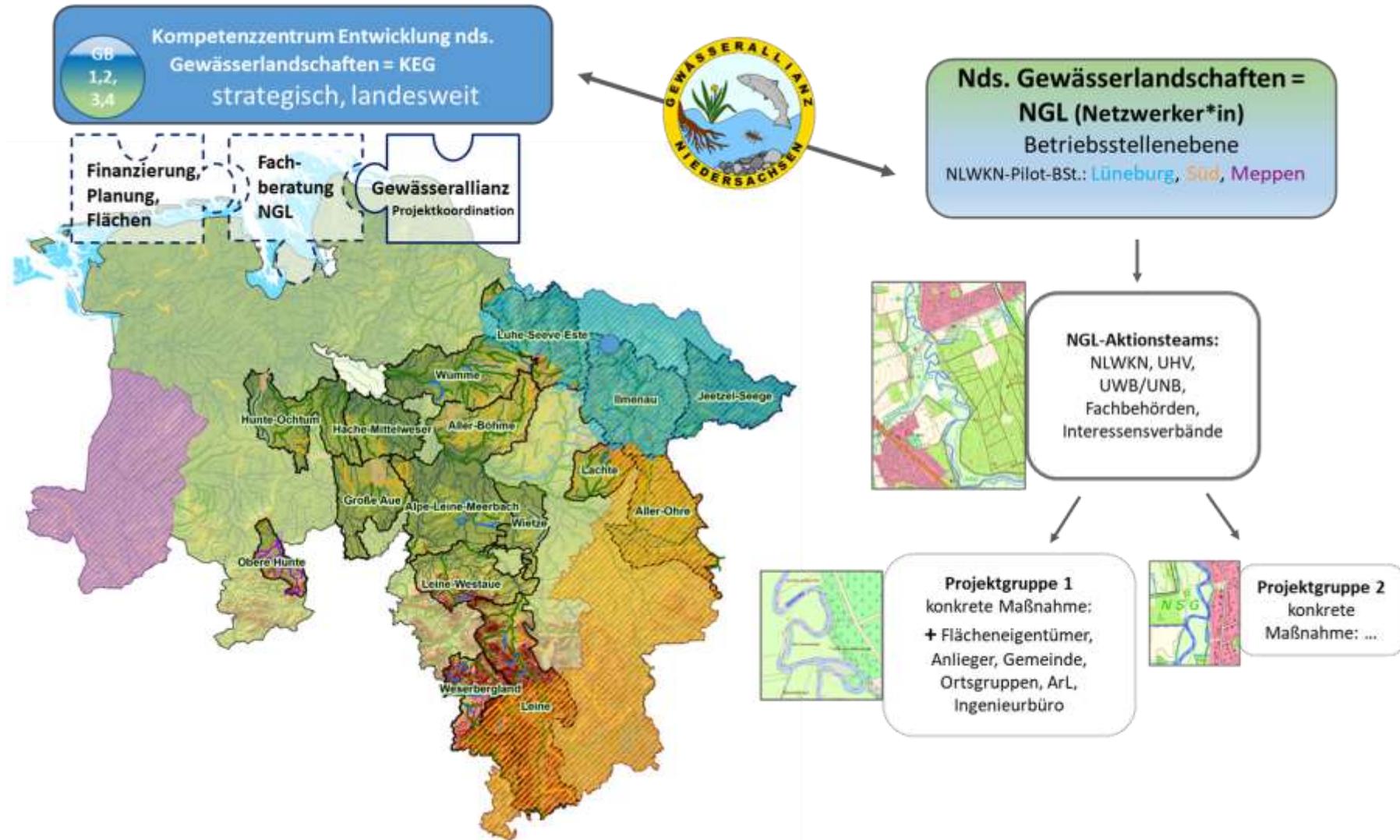
Ökologische Stationen in Niedersachsen

Förderung durch Stiftungen in Niedersachsen (Uni Oldenburg) [www.stiftungen.org](http://www.stiftungen.org)

Open Rivers Programme



# Akteure in der Vorhabenakquise und Maßnahmenabwicklung



A photograph of a forest stream. In the foreground, a large, moss-covered tree stump sits on the bank. The stream flows through a dense forest with tall trees and vibrant green foliage. A large pile of fallen branches and sticks is scattered in the water. A semi-transparent grey box with white text is overlaid on the right side of the image.

**Wasser ist Leben!  
Gemeinsam schützen!  
Vielen Dank!**